

**Ostergemeindebrief**  
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hagenow  
und der Kirchgemeinde  
Kirch Jesar mit Moraas und Neu Klueß  
März 2009 - August 2009



Monatsspruch Mai 2009  
**Wir können's ja nicht lassen,  
von dem zu reden,  
was wir gesehen und gehört haben.**

Apostelgeschichte 4,20

## ANGEDACHT

Liebe Glieder und Freunde unserer Kirchgemeinde,

„Wir können’s ja nicht lassen, von dem zu reden, was wir gesehen und gehört haben.“ – So freimütig und offen bezeugen Petrus und Johannes einige Zeit nach dem ersten Osterfest ihren Glauben an den auferstandenen Herrn Jesus Christus, als sie vor Gericht verhört werden. Alle Angst, die sie noch vor einigen Wochen verspürt haben, dass auch sie gefangen und hingerichtet werden, ist verflogen. Sie sind durchströmt von Hoffnung und Mut und erzählen davon, dass sie durch Jesus Christus ein freies und erfülltes Leben haben. *(Wenn Sie diese Geschichte nachlesen wollen, dann schauen Sie in der Bibel in der Apostelgeschichte im 4. Kapitel!)*

„Wir können’s ja nicht lassen, von dem zu reden, was wir gesehen und gehört haben.“ – In dieser Haltung haben Christen durch die Jahrhunderte hindurch gelebt, sie haben Gottes Liebe und Menschenfreundlichkeit verkündet und bekannt, oft auch gegen Widerstände oder in Gefahr und schweren Krisen, die von Zukunftsangst bestimmt sind. In dieser Überzeugung gestalten auch wir hier in Hagenow und Kirch Jesar unser Gemeindeleben.

Gott kommt uns in seinem Sohn Jesus Christus ganz nah, er nimmt Anteil an unserem Leben mit all seinen Freuden, aber auch mit all seinen Schwierigkeiten und Kümernissen. Die Osterhoffnung, dass Gott uns gutes und erfülltes Leben schenkt, will uns durch den Alltag tragen. Von dieser Hoffnung singen wir an den Gräbern unserer Lieben. Diese Hoffnung geben wir weiter an unsere Kinder und Jugendlichen, damit sie mutig und aufrecht ihr Leben gestalten können. Über diese Hoffnung tauschen wir uns aus in den Gesprächskreisen und Bibelwochenabenden. Den Grund unserer Hoffnung – unseren Gott – loben wir durch Musik und in unseren Gottesdiensten. So ist unser Leben in der Gemeinde, aber auch das Leben jedes einzelnen von uns, eine Fülle von Erfahrungen, die wir mit unserem Glauben und mit unserem Gott machen durften.

Das Mosaik, welches unter Federführung von Silke Meyer im Vorraum unserer Kirche entsteht und dessen Anfang Sie vorne auf dem Gemeindebrief abgebildet sehen, ist dafür ein ausdrucksstarkes Bild: ein Werk, an dem viele beteiligt sind, ein großes Ganzes, das aus vielen kleinen Teilen, aus vielen kleinen Facetten und Geschichten entsteht. Das Mosaik ist auch Zeichen dafür, dass wir durch unseren Gott miteinander verbunden sind und eine Gemeinschaft bilden.

„Wir können’s ja nicht lassen, von dem zu reden, was wir gesehen und gehört haben.“ – Seien auch Sie herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen und mit Ihren Gaben und Erfahrungen, unser Gemeindeleben zu bereichern!

Im Namen des Kirchgemeinderates und aller Mitarbeiter grüßt Sie mit guten Wünschen für ein gesegnetes Osterfest herzlich  
Ihre



Pastorin Kathrin Kühl



## GOTTESDIENSTE in HAGENOW SONNTAG, 10.00 UHR

### Passionszeit

09.04.	Gründonnerstag	19.00 Uhr	Abendmahl
10.04.	Karfreitag	09.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr Gottesdienst	Abendmahl

### Ostern

12.04.	Ostersonntag	07.00 Uhr Osterspaziergang 08.15 Uhr Osterfrühstück 10.00 Uhr Gottesdienst	Abendmahl
13.04.	Ostermontag	10.00 Uhr musikalischer Gottesdienst	
19.04.	Quasimodogeniti		
26.04.	Misericordias Domini		
03.05.	Jubilate		Abendmahl
10.05.	Kantate		
17.05.	Rogate		
21.05.	Himmelfahrt		
24.05.	Exaudi		

### Propsteigottesdienst in Hagenow

### Pfingsten

31.05.	Pfingstsonntag
01.06.	Pfingstmontag

### Trinitatis

07.06.	Trinitatis		Abendmahl
14.06.	1.Sonntag n. Trinitatis	Silberne Konfirmation	
21.06.	2.Sonntag n. Trinitatis	anschliessend Gemeindeausflug zur BUGA	
28.06.	3.Sonntag n. Trinitatis		
05.07.	4.Sonntag n. Trinitatis		Abendmahl
12.07.	5.Sonntag n. Trinitatis	<b>Gottesdienst in der Bekow</b>	
19.07.	6.Sonntag n. Trinitatis		
26.07.	7.Sonntag n. Trinitatis		
02.08.	8.Sonntag n. Trinitatis		Abendmahl
09.08.	9.Sonntag n. Trinitatis		
16.08.	10. Sonntag n. Trinitatis		

Während des Gottesdienstes sind die Kinder herzlich zum Kindergottesdienst eingeladen.

Die Gottesdienste im Alten- und Pflegeheim im „Oberin von Lindeiner Haus“ finden jeweils freitags, um 09.00 Uhr statt.

# KIRCHENMUSIK

**Sonntag, 29. März, 17.00 Uhr - Passionsmusik**  
mit dem Ökumenischen Chor  
(Leitung und Orgel: Rüdiger Löwer)



**Donnerstag, 14 Mai, 19.30 Uhr - Maxim Kowalew Don Kosaken**

**Sonabend, 13. Juni 19.00 Uhr - Symphonische Gongs**  
Jens Zygar (Hamburg)

**Sonntag, 28. Juni, 17.00 Uhr-Chorkonzert**  
Vokalensemble aus Litauen

**Sonntag, 05. Juli, 17.00 Uhr - Rendsburger Bachchor**  
Leitung: Roland Möhle

**Sonntag, 19. Juli, 19.00 Uhr - Berliner Organistenduo**

**Sonabend, 12. September, 19.00 Uhr - Ensemble „Suoni Dorati“**  
Sopran, Trompete, Orgel

**Sonntag, 20. Dezember, 15.00 Uhr - J.S. Bach: Weihnachtsoratorium**  
Sonabend, 19. Dezember, 15.00 Uhr in Parchim, Georgenkirche

Seniorenringkreis	14 täglich montags 14.30 Uhr	Seniorentreff Robert-Stock-Straße
Ökumenischer Chor	montags 19.30 Uhr	Großer Gemeinderaum
Gitarrengruppen	mittwochs 16.00 Uhr (Anfänger) Mittwochs 17.00 Uhr	Baracke
Spatzenchor	donnerstags 15.30 Uhr	Großer Gemeinderaum
Kinderchor	donnerstags 16.00 Uhr	Großer Gemeinderaum
Trompetenanfänger	nach Absprache	
Posaunenchor	donnerstags 18.30 Uhr	Baracke
Flötengruppen	freitags 15.15 Uhr	Großer Gemeinderaum





## KIRCH JESAR & MORAAS

### GOTTESDIENSTE

22.	März	14.00 Uhr		Kirch Jesar
23.-27.	März	19.30 Uhr	Bibelwoche	Kath. Kirche
10.	April	14.00 Uhr	Karfreitag	Moraas
12.	April	14.00 Uhr	Ostersonntag	Kirch Jesar
19.	April	14.00 Uhr		Kirch Jesar
26.	April	10.00 Uhr	Konfirmandenvorstellung in Hagenow	
16.	Mai		Sakralbautenradweg	
21.	Mai	10.00 Uhr	Propsteigottesdienst in Hagenow	
31.	Mai	14.00 Uhr	Konfirmation	Kirch Jesar
14.	Juni	14.00 Uhr		Moraas
21.	Juni		Gemeindeausflug mit Andacht auf der BUGA	
28.	Juni	14.00 Uhr		Kirch Jesar
06.	Juli	19.00 Uhr	Abendmusik mit dem Hagenower Chor, im Anschluss Grillen	
12.	Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Bekow	
19.	Juli	14.00 Uhr	Seniorentag in Redefin	
02.	August	14.00 Uhr		Kirch Jesar
30.	August	14.00 Uhr		Kirch Jesar

#### Offene Kirche

Ab 01.03. ist die Kirche in Kirch Jesar wieder jeden Sonntag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet. Wer mag ist zur Besichtigung, stillem Gebet, Gespräch oder kurzer Andacht herzlich eingeladen.

#### Christenlehre in Kirch Jesar

Dienstag von 15.00-16.00 Uhr

#### Moraas

Dienstag von 17.00-18.00 Uhr

Die **Konfirmanden** der 7. u. 8.Klasse treffen sich zur Zeit in Hagenow.



Die nächsten geplanten **Kirchgemeinderatstermine**: 18. Mai, 06. Juli 2009  
Herzlichen Dank allen denen, die das **Kirchgeld für 2008** schon überwiesen haben.  
Eine herzliche Bitte an alle anderen, dies auch bald zu tun. Das Kirchgeld bleibt in voller Höhe für die Aufgaben unserer Kirchengemeinde vor Ort. Hier noch einmal die Kontoverbindung für die Kirchengemeinde  
Kirch Jesar: Kto 5340535, BLZ: 520 604 10

## AUS DER GEMEINDE - FÜR DIE GEMEINDE

### **Silberne Konfirmation am 13.06. / 14.06.2009**

Menschen im Alter von rund 40 Jahren sind für dieses Wochenende zu einem Fest eingeladen. Anlass ist die Konfirmation vor ca. 25 Jahren, in der Hagenower Stadtkirche oder in Kirch Jesar, eingeladen sind aber auch alle, die damals in einer anderen Kirchgemeinde konfirmiert wurden und jetzt in unserer Kirchgemeinde wohnen. Es hat sich seitdem viel verändert in Hagenow, in unserer Gesellschaft, in unserer Kir-



Wir haben sehr intensiv daran gearbeitet, die Adressen möglichst vollständig zusammenzubekommen, so dass manche überraschende Begegnung zu erwarten ist. Darüber hinaus kann es ein Wochenende werden, aus dem wir manchen Anstoß für unseren Alltag mitnehmen. Für Sonnabend, den 13. Juni, steht ab 17.30 Uhr das Wiederbegegnen und Erzählen im Vordergrund. Um 19.00 Uhr findet dann in der Kirche ein Konzert mit einem Sonderprogramm statt, zu dem auch weitere Gäste und interessierte Zuhörer herzlich willkommen sind.

Für die Silbernen Konfirmanden geht der Abend nach dem Konzert bei Lagerfeuer auf dem Kirchenplatz weiter. Am Sonntag werden wir einen Festgottesdienst mit Abendmahl feiern, der um 10.00 Uhr beginnt. Die Silbernen Konfirmanden sind bereits um 9.30 Uhr zum Fototermin für ein Gruppenbild gebeten.

Um baldige Anmeldung, spätestens bis zum 01. Mai, bitten wir mit gleichzeitiger Überweisung von 10,00 € pro Person.

**Bitte unbedingt mitbringen:** Erinnerungsfotos, ein Gegenstand aus dieser Zeit, der mit Erinnerungen verknüpft ist und ein Gegenstand zum Verschenken.



### **Goldene Konfirmation am 12.09. / 13.09.2009**

Zum Fest der Goldenen Konfirmation sind die in Hagenow Konfirmierten der Jahre 1958 und 1959 (mit Ehepartnern) sehr herzlich eingeladen.

Ebenso gilt diese Einladung denen, die anderswo konfirmiert wurden, jetzt aber in unserer Kirchgemeinde wohnen.

Da wir noch nicht von jedem Konfirmanden Ihres Jahrgangs die derzeitige Adresse haben, sind wir für jede Mitteilung dankbar.

Wie schon in den vergangenen Jahren wird es Zeit und Raum für Gespräche geben. Der Höhepunkt wird der Festgottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr sein.

## VORSCHAU +++ TERMINE +++ GEMEINDELEBEN

### Frauenkreis

Der Frauenkreis trifft sich einmal im Monat, jeweils dienstags oder mittwochs um 19.30 Uhr im Parkettraum in der Kirche. Herzlich eingeladen sind alle interessierten Frauen.

21. April Infoabend über Afrika : Tansania  
Felizitas v. Campenhausen war wiederholt in Tansania.  
Sie erzählt und zeigt uns Bilder von einigen ihrer Eindrücke in Tansania.
12. Mai Bibelarbeit zu Miriam mit Sabine Scheibe
16. Juni Wir bereiten einen Gottesdienst zusammen vor
8. Juli Geschichten und Buchempfehlungen am Lagerfeuer  
(im Pfarrgarten)
- Ansprechpartnerin: Silke Meyer Tel: 03883 / 723023

### Abendtee

Alle zwei Wochen mittwochs, 19.30 bis 21.00 Uhr, in der Baracke:  
Bibel und Gespräch, Austausch über Fragen des Glaubens und des Lebens, Singen und Beten, Teetrinken und Kekse essen, reden über Gott und die Welt.

Die nächsten Termine sind:

**08. April, 29. April, 20. Mai, 10. Juni, 24. Juni, 15. Juli**

### Seniorenachmittage jeweils mittwochs um 14.30 Uhr

Robert-Stock-Straße

Pfarrhaus

- |               |               |
|---------------|---------------|
| 01. April     | 15. April     |
| 06. Mai       | 20. Mai       |
| 03. Juni      | 17. Juni      |
| 01. Juli      | 15. Juli      |
| 05. August    | 19. August    |
| 02. September | 16. September |

### Sonntag, den 19. Juli 14.00 Uhr Propsteiseniorenachmittag in Redefin

Wenn Sie abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte an. (Tel. 723128)

## WOCHENSPRUCH ZUM PFINGSTFEST:

„Es soll nicht durch Heer  
oder Kraft, sondern durch  
meinen Geist geschehen,  
spricht der Herr Zebaoth.“

*Sacharja 4,6*



## VORSCHAU +++ TERMINE +++ GEMEINDELEBEN

### **Blaues Kreuz**

Offene Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen und deren Familienangehörige

Treffpunkt: Gemeinderaum im Pfarrhaus Hagenow, Kirchenplatz 3  
Jeden Dienstag 19.00 Uhr

***Es ist keine Schande alkoholkrank zu sein.***

***Aber eine Schande ist es, nichts dagegen zu tun!***

### **Stadtgebet**

Das nächste Stadtgebet findet am **09.09.2009 um 19.30 Uhr** in der Katholischen Kirche statt.

### **Gottesdienst in der Bekow**

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Gottes schöner Schöpfung!  
Am Sonntag, dem 12. Juli feiern wir um 10.00 Uhr unseren Gottesdienst in der Bekow. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von den Gruppen unserer Gemeinde. Freuen Sie sich auf den ökumenischen Chor, die Bläser und den Kinderchor.

Wer eine Fahrgelegenheit in die Bekow braucht, melde sich bitte im Gemeindebüro unter Telefon: 723128.

Viele haben in den vergangenen Monaten ihr zerbrochenes Porzellan in die Kirche gebracht. Diese Scherben sind inzwischen Teil eines Weges in einem großen Mosaik geworden.

Wir suchen die Geschichten hinter diesen Bruchstücken!

Schreiben Sie diese bitte auf.

z. B. „Was hat Sie gerade mit diesem Stück verbunden? Woher haben Sie dieses Geschirr? Wodurch und wie ist es zerbrochen?“ Diese Geschichten geben Sie

bitte im Gemeindebüro ab oder senden Sie die Texte per E-Mail an [hagenow@kirchenkreis-parchim.de](mailto:hagenow@kirchenkreis-parchim.de).



***Sie finden dieses  
Scherbenmosaik im  
Eingangsbereich der Kirche.***

Text u. Bild:  
Silke Meyer



## STICHWORT: „7 WOCHEN OHNE“

Mehr als zwei Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche.

Seit 26 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen Ohne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine



neue Wendung zu geben oder auch nur wieder zu entdecken, worauf es ankommt.

In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in dem Vierteljahrhundert Tausende Fastengruppen gebildet.

Das Motto 2009 heißt „Sich entscheiden! 7 Wochen ohne Zaudern“.

## Passionsandachten

### *Bekenntnisse - 7 Begegnungen in der Passionszeit*

Unter diesem Thema sind Sie herzlich eingeladen zu den Passionsandachten, in denen jeweils ein Abschnitt aus der Passionsgeschichte aus dem Matthäusevangelium im Mittelpunkt steht.

Ab 25. Februar, jeweils mittwochs um 18.00 Uhr in der Turmkapelle

## Bibelwoche

In der Woche vom 23.03. - 27.03.2009, jeweils 19.30 Uhr, findet die Bibelwoche in der katholischen Kirche statt.

Thema: Texte aus dem Johannesevangelium

## Gemeindeausflug zur BUGA nach Schwerin

Unser Gemeindeausflug soll in diesem Jahr zur BUGA nach Schwerin führen.

Am Sonntag, den **21.06.2009**, feiern wir den Gottesdienst gemeinsam in der Stadtkirche und fahren gleich im Anschluss mit dem Bus zur Bundesgartenschau.

(Busabfahrt 11.00 Uhr Museum).

Der Bus fährt direkt zum Haupteingang des Gartengeländes. Die Gartenschau kann zunächst jeder selbstständig entdecken.

Um 17.00 Uhr feiern wir gemeinsam mit unserem Chor und dem Posaunenchor eine musikalische Andacht in der „Kirche am Ufer“.

Zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr fährt der Bus wieder zurück. Eine eigene Anreise ist natürlich auch möglich. Anmeldungen für den Bus ab sofort im Gemeindebüro (Kosten für die Busfahrt 5,00 €, die Eintrittskarten sind nicht inklusive und werden erst an der Tageskasse erworben, da ist für eine Einzelkarte mit 16,00 € zu rechnen).



## KINDERSEITE

### Christenlehre

Derzeit Montag von 15.00 - 16.00 Uhr, in der Baracke  
mittwochs um 14.00 Uhr in  
der Ev. Schule



### Rappelkiste

Alle Eltern mit Kindern  
im Alter von 0 - 5 Jahren sind  
herzlich zum wöchentlichen Rappelkistentreff eingeladen.  
Jeweils dienstags von 10.00 Uhr - 11.30 Uhr in der Baracke.

### Kindersamstag

Inzwischen zu einer festen Größe geworden ist unser Kindersamstag, an dem von 9.00 - 12.00 Uhr um die 30 Kinder die Räume der Kirche mit Leben füllen. Es gibt zu einem bestimmten Thema Geschichten, Singen, Basteln und Spiele. Das offene Angebot soll gerade auch die Kinder erreichen, die aus Termingründen nicht regelmäßig an der Christenlehre oder am Kindergottesdienst teilnehmen können und spricht auch Kinder an, die sonst nie in unserer Gemeinde zu sehen sind. Vorbereitet und durchgeführt wird das Programm durch ein Team ehrenamtlicher Helfer, das sich immer über Unterstützung freut. Eine gute Gelegenheit, Kinder aus Ihrem Bekanntenkreis in die Kirche einzuladen.

Der nächste Termine sind am: **14. März, 09. Mai und 13. Juni.**

### Kinderbibeltage in der Karwoche

von Dienstag, 7. April bis Gründonnerstag, 9. April

Kinder aufgepasst! Macht euch mit uns auf den Weg nach Jerusalem! Wir sind gespannt auf einige Begegnungen mit Menschen, die damals Jesus getroffen haben. Was ist passiert auf diesem Weg? Warum feiern wir überhaupt Ostern? Mit Geschichten, Spielen, Basteln und viel Spaß entdecken wir das Ostergeheimnis und alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren sind eingeladen, mit dabei zu sein.

Wir treffen uns jeden Tag von 9 Uhr bis 13 Uhr in der Baracke. Zur Stärkung gibt es ein gemeinsames Mittagessen, das wir zusammen zubereiten. Am Gründonnerstag ist abends um 19.00 Uhr in der Winterkirche eine Andacht in der Erinnerung an das Abendmahl, das Jesus an diesem Abend mit seinen Jüngern feierte. Dafür werden wir einiges vorbereiten und wir erleben hier gemeinsam mit allen die kommen aus der Gemeinde den Abschluss unserer Kinderbibeltage. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns auf euch!

Katja Huenges und ein fleißiges Helferteam  
(Wir freuen uns noch über Verstärkung! Wer hat Zeit und Lust, uns einen Tag zu unterstützen? Bitte melden Sie sich bei Katja Huenges)



Konfirmandenunterricht der 8. Klasse mit Pastor Meyer, dienstags um 15.30 Uhr.

Konfirmandenunterricht der 7. Klasse mit Pastorin Kühl, montags um 15.30 Uhr.

**Ökumenischer Kreuzweg der Jugend (nicht nur für Jugendliche) am 03. April um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche.**

## **Jugendpaddeltour auf der Mecklenburger Seenplatte vom 11.08. - 15.08.2009**

Wenn Du zwischen 14 und 17 Jahre alt bist, laden wir Dich herzlich ein zur Paddeltour 2009 rund um Wesenberg.

Wir starten in Wesenberg bei der Kanu – Mühle und fahren mit dem Kanu von Zeltplatz zu Zeltplatz über 10 kleine bis mittelgroße Seen der Mecklenburgischen Seenplatte. Die Strecken, die auch für „Anfänger“ gut zu schaffen sind, führen uns an bewaldeten Uferbereichen entlang, in denen wir Tier – und Pflanzenwelt bestaunen können. Auf den Zeltplätzen soll Spiel, Spaß und Gemeinschaft nicht zu kurz kommen.

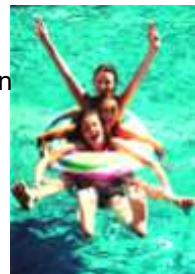
Tonnen für das Gepäck und Schwimmwesten sind vor Ort.

Melde Dich bitte bei Katja Huen-

ges, Pastorin Kühl oder Pastor Cremer an, indem Du ihr oder ihm das Anmeldeformular (im Pfarrhaus Vellahn bzw. in der Kirche in Hagenow erhältlich) ausgefüllt und unterschrieben übergibst und den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 120,00 € auf das Konto der Kirchengemeinde Hagenow überweisen lässt (Stichwort Paddeltour 2009). Anmeldeschluss ist spätestens der 30. Juni 2009.

Konto der Kirchengemeinde Hagenow:

Kto. 1610012190  
BLZ: 14052000  
Sparkasse Schwerin



## ERLEBEN +++ ERFAHREN +++ ENTDECKEN

### Erfahrungs- und Erlebnistour für junge Männer

Vom 13.- 22. August 2009 wollen wir mit ca. 10 – 12 jungen Männern in den Bergen unterwegs sein. Wir werden gemeinsam mit Bahn bzw. Pkw ins Alpenvorland fahren.

Wichtig für die Teilnahme ist die Bereitschaft in diesen Tagen gemeinsam auf dem Weg zu sein und dabei körperliche Herausforderungen nicht zu scheuen, egal ob beim Bergwandern oder beim Fahrradfahren. Auch wenn wir Berge mit über 2600m Höhe erklimmen wollen, sind Vorerfahrungen in Hochgebirgstouren nicht erforderlich, aber eine körperliche Konstitution, die es zulässt auch mal 10 Stunden am Tag wandernd aktiv zu sein.

Zur notwendigen Ausrüstung gehören feste Wanderschuhe und entsprechende Bekleidung für Regen.

Kosten : ca. 370 Euro

Anmeldung bitte bis zum 15. Juni 2009

Abspraken zur Reisevorbereitung am 17. Juli um 17.00 Uhr in der Stadtkirche.

Anfragen bitte an:

Hans-Georg Meyer

Kirchenplatz 3

19230 Hagenow

03883/723023

und

Jan Meyer

Lange Straße 50

19230 Hagenow

01732056911/ [jcm112@web.de](mailto:jcm112@web.de)



Was ist Reisen?

Ein Ortswechsel?

Keineswegs!

Beim Reisen  
wechselt man  
seine Meinungen  
und Vorurteile.

Anatole France



## ERLEBEN +++ ERFAHREN +++ ENTDECKEN

### Rüstzeit im Schnee

In den Februarferien machten sich 14 Kinder und Jugendliche aus Hagenow und Kirch Jesar mit dem Zug auf ins Wintervergnügen. Ziel war die Jugendherberge in Bad Sachsa im Harz. Die Kinder waren zwischen 9 und 12 Jahren alt, und drei Jugendliche zwischen 15 und 16 waren für die Betreuerinnen eine große Unterstützung. Für viele Kinder war es das erste Mal, dass sie 5 Tage alleine weg von Zuhause waren, aber die Tage waren so voller Erlebnisse, dass kein Heimweh und erst recht keine Langeweile aufkam. Dazu zählten Schlittschuhfahren und Langlaufen bei herrlichem Sonnenschein, Schlittschuhfahren und ein wunderbares Spaßbad sowie ein kniffliger Gruppenwettbewerb und zum Abschluss eine Faschingsfeier. Abends gab es ein buntes Spieleprogramm und einen gemeinsamen Tagesrückblick, wobei das gegenseitige Zuhören für man-



Text: K. Huenges  
Bild: K. Beck

che Kinder eine Übung war, die nicht so leicht fiel. Ab 22 Uhr fielen ohne größere Diskussionen die Augen zu und auch Katja Huenges und ihre Kollegin Katja Beck vom Jugendtreff HAI fielen ins Bett.

Die Kinder kamen zur Hälfte aus Spätaussiedlerfamilien und viele aus einkommensschwachen Familien, so dass die Fahrt nur durch die Zuschüsse von der Kirchgemeinde, vom Landkreis Ludwigslust und der Ju-

gendarbeit der ev. Landeskirche Mecklenburgs möglich wurde.

### Deutschkonversationskurs für Spätaussiedlerfrauen

Lebhafte Gespräche, Lachen, Teetrinken und auch mal ein Lied oder Spiel aber alles auf Deutsch! Das findet donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr im großen Gemeinderaum statt. So üben wir ohne Angst das Deutschsprechen und unterhalten uns über Themen, die uns interessieren. Damit auch junge Mütter teilnehmen können, gibt es in dieser Zeit eine Kinderbetreuung. Auch für die Kinder ist das die Gelegenheit, die deutsche Sprache zu hören und sich mal ohne die Mutti zu beschäftigen. Wir sind sehr dankbar, dass durch Fördermittel der Amadeu Antoniostiftung dieses Projekt möglich ist. Neue Frauen sind in unserem „Damenklub“ immer willkommen. Schauen sie einfach vorbei oder melden sich bei Katja Huenges, Tel. 01520-5348671.

### Begegnungsnachmittag mit Aussiedlern

Herzlich eingeladen sind auch alle, die schon lange in Hagenow zu Hause sind. Die nächsten Termine: **19.04./17.05./07.06./12.07. 2009**  
Jeweils von 14.30-16.00 Uhr im Pfarrhaus.

Termine. 19. April (Osterfeier), 17. Mai, 7. Juni, 19. Juli



*durch die Taufe wurden in unsere  
Gemeinde aufgenommen*

Aaliyah Marie Bone-Winkel,  
Fiona Lau,  
Emma Laetitia Petz

*Heimgerufen wurden im Alter von*

87 Jahren	Elisabeth Koop	aus Hagenow
81 Jahren	Ilse Grabau	aus Hagenow
86 Jahren	Erika Bosecke	aus Hagenow
58 Jahren	Hildegard Stahl	aus Lübtheen
89 Jahren	Käthe Scheller	aus Lübtheen
97 Jahren	Erna Pöhl	aus Glienecke
53 Jahren	Valentina Hoch	aus Hagenow
85 Jahren	Hans Dähn	aus Hagenow
88 Jahren	Margarete Pochstein	aus Hagenow
88 Jahren	Martha Golchert	aus Dümmer



Ich bin das A und  
das O, der Anfang  
und das Ende.

Ich will dem Durstigen  
geben von  
der Quelle des lebendigen  
Wassers  
umsonst.

Offb. 21,6

## WALLFAHRT DURCH MECKLENBURG

„Denn wir haben hier keine bleibende Stadt...“



Auch aus Mecklenburg machen sich Menschen auf den Weg einer Wallfahrt. Auf evangelischer Seite hat man die einst von Luther so gescholtene Wanderung zu heiligen Orten, getragen vom Tagesrhythmus der vier Gebetszeiten, der täglichen Mahlfeier, wiederentdeckt. Die meisten, die es einmal versuchten, freuen sich schon ein ganzes Jahr auf diese Tage, an denen keine Termine, keine Hetze, keine Medien, kein Lärm, kein Geschwätz den Alltag bestimmt. Dafür der Weg von einer Kirche zur anderen, Schweigen, einfachste Lebensformen, Gemeinschaft mit Menschen, die auf der Suche nach Sinn und Ziel, nach Gott sind, Nächte in einer Kirche oder in einem gastfreien Pfarrhaus.

Die Mecklenburg-Wallfahrt „Christen auf dem Weg“, ökumenisch und Ost-West umfassend, findet nun zum fünfzehnten Mal statt. In diesem Jahr führt der Weg vom **15. Juli bis 19. Juli 2009**, von Zarrentin über Gresse und Vellahn nach Hagenow. Die Tagesrouten betragen ca. 25 km.

Eine Fußwallfahrt für Menschen, die nicht viel Zeit haben und doch nicht darauf verzichten möchten. Auf die Pilger warten Stätten der Stille, der Besinnung und der Schönheit, deren große, sammelnde und gestaltende Kraft oft erst im Nachhinein in ihrer ganzen Tiefe und Eindringlichkeit spürbar wird. Wir sind jedes Jahr dankbar, dass Kirchengemeinden uns ihre Gemeinderäume und Kirchen zum Nachtquartier und zum Raum für die Tagesgebete öffnen. Besonders herzlich möchten wir auch ihre Gemeinde zu gemeinsamen Gebetszeiten einladen:

**Am Samstag, den 18. Juli, um 18.00 und 21.00 Uhr und am Sonntag, den 19. Juli, um 7.00 Uhr.**

Den Gottesdienst am Sonntag, den 19. Juli, um 10.00 Uhr, in der Stadtkirche zu Hagenow, feiern wir gemeinsam. Im festlichen Gottesdienst soll das Thema der diesjährigen Wallfahrt: „Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden“, gemeinsam bewegen.

Wer selbst an der Wallfahrt teilnehmen möchte, bekommt Informationen bei: Ingeborg Bräutigam, Pfarrstall, 18276 Parum; Tel. 03843/684385; E-mail: [braeutigam-parum@gmx.de](mailto:braeutigam-parum@gmx.de)

## Sakralbauten- radweg am 16. Mai 2009



# „Mensch, wo bist du?“

32. Deutscher Evangelischer Kirchentag  
vom 20. bis 24. Mai 2009 in Bremen



Zum ersten Mal in seiner 60-jährigen Geschichte ist der Deutsche Evangelische Kirchentag zu Gast in Bremen. Vom 20. bis 24. Mai 2009 werden 100.000 Dauerteilnehmende erwartet, 2.500 Veranstaltungen sind geplant. Der Kirchentag ist

aber viel mehr. Er ist eine riesige Plattform für kritische Debatten zu brennenden Themen unserer Zeit – angeregt durch die Losung, die nach der Verantwortung der Menschen fragt: „Mensch, wo bist du?“. Und er ist ein fröhliches Fest für jede und jeden.

Um so ein Großereignis durchzuführen, bedarf es vieler freiwilliger Hände, die anpacken und mithelfen. Und so wird sich auch zu diesem Kirchentag wieder eine Gruppe aus Hagenow auf den Weg machen, um zum Gelingen des Kirchentages vor Ort beizutragen.

Denn wie bei den 5 voran gegangenen Kirchentagen (Stuttgart, Frankfurt am Main, Berlin, Hannover, Köln) fahren wir nicht als Teilnehmer zum Kirchentag, sondern als freiwillige und ehrenamtliche Helfer.

Der Kern unserer Helfergruppe besteht hauptsächlich aus Mitgliedern unserer eigenen Gemeinde. Aber auch ehemalige Hagenower, sowie Freunde und Bekannte unserer Kirche aus anderen Städten, wie zum Beispiel Rostock, Schwerin, Hamburg, Lübz, Aachen, Wuppertal, Greifswald und Mölln sind bei uns stets willkommen und fahren auch immer wieder gerne in unserer Gruppe mit. Für dieses Jahr ist die Anmeldung als Helfer nicht mehr möglich (nur als Ersatz, falls ein anderes Mitglied unserer Gruppe verhindert ist), aber für nächstes Jahr in München und 2011 in Dresden kann sich jeder, der Lust hat, als Helfer dabei zu sein, anmelden.

Marco Lübbe, Gruppenleiter der Hagenower Helfergruppe



### Warum Nordkirche? Wie es dazu kam

Für viele war es überraschend, dass sich die Landessynoden Mecklenburgs, Nordelbiens und Pommerns im November 2007 mit eindrucksvollen Mehrheiten für Fusionsverhandlungen ausgesprochen haben. Dafür gib es einen kurzfristigen und mehrere langfristige Gründe.



Der kurzfristige Grund ist die Einladung der Nordelbischen Kirchenleitung im Februar 2007 an Mecklenburg und Pommern, Sondierungsgespräche für eine Fusion aufzunehmen. Damit reagierte die nordelbische Kirchenleitung auf die auf der pommerschen Frühjahrssynode 2007 anstehende Entscheidung, ob sich die pommersche Kirche an die Berlin-Brandenburgische Kirche anschließt. Vorangegangen waren gescheiterte Fusionsverhandlungen mit der mecklenburgischen Nachbarkirche. „Zu dritt könnte es leichter gehen,“ sagte der Schleswiger Bischof Dr. Hans Christian Knuth. Die pommersche und die mecklenburgische Landessynode haben kurz darauf das Gesprächsangebot angenommen.

Daneben gibt es auch langfristige Gründe für dieses Fusionsangebot. Seit 60 Jahren gibt es zahlreiche Gemeinde- und Kirchenkreispartnerschaften zwischen Mecklenburg, Pommern und Nordelbien, die – gerade in der DDR-Zeit – ein wichtiges Band zwischen den beiden Teilen Deutschlands waren und auch heute wieder sind.

Ein Grund ist auch der im September 2000 von den drei Landeskirchen geschlossene Kooperationsvertrag, der die partnerschaftliche Zusammenarbeit vertiefen und durch weitere Arbeitsfelder angesichts neuer Herausforderungen erweitern soll.

Dazu kommt die Prognose der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), dass die Finanzkraft der Kirchen im Jahre 2030 um ca. 50% abnimmt.

Die Einnahmesituation kann 2030 genau die gleiche sein wie jetzt, aber das Geld ist dann nur noch etwa 50 % wert (durch Preissteigerungen und entsprechende Gehaltsanpassungen). Die Prognose sagt auch, dass die Zahl der Gemeindeglieder bis dahin um ein Drittel gesunken ist.

Dieser Rückgang „legt daher neue strukturelle Antworten nahe, um den Verkündigungsdienst, die Seelsorge, die diakonische und soziale Verantwortung zu sichern,“ sagte der Leiter der Steuerungsgruppe OKR Dr. Michael Ahme. Rainer Neumann

## KIRCHGELD

Wir danken allen Gemeindegliedern, die sich im vergangenen Jahr mit dem Kirchgeld, der Kirchensteuer, mit Kollekten und Spenden an der Finanzierung der Aufgaben unserer Kirchengemeinde beteiligt haben. Das Kirchgeld ist neben Kollekten und Spenden die wichtigste Einnahme für die Kirchengemeinde. Da es in voller Höhe in die Finanzierung unserer Gemeindegliederarbeit fließt, kommt es Ihnen selbst und anderen auch wieder direkt zugute.

Neben den pastoralen Diensten gibt es eine Reihe von Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde, zu denen auch durch diesen Brief eingeladen wird.

Die gemeindepädagogische Arbeit wurde von Heike Nowigk geleistet und in den letzten Monaten durch ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter vertreten. Wir hoffen, dass die Stelle im Mai 2009 wieder besetzt werden kann.

Vielfältige kirchenmusikalische Angebote werden durch unseren Kantor Rüdiger Löwer verantwortet. Seit September 2007 arbeitet Katja Huenges insbesondere für die Integration von Aussiedlern in unserer Region. Auch dafür bildet das Kirchgeld eine wichtige Voraussetzung.

Das Kirchgeld ist also eine wichtige Möglichkeit, vielseitige Gemeindegliederarbeit zu finanzieren, insbesondere auch für diejenigen unter Ihnen, die keine Kirchensteuer (Einzug über das Finanzamt) zahlen, aber dennoch über eigene Einkünfte verfügen.

Die Kirchgeldtabelle haben wir wieder als Orientierung abgedruckt. Die Tatsache, dass Sie sich selbst einstufen können, ist sicher eine Erleichterung.

Da das Kirchgeld eine Ortskirchensteuer ist, die jedes Gemeindeglied ab dem 18. Lebensjahr mit eigenem Einkommen zahlen soll, wird es auch vom Finanzamt als Sonderausgabe behandelt. Es kann demnach bei der Einkommenssteuererklärung geltend gemacht werden.

Eine Spendenbescheinigung erhalten sie ab 50 €, bei geringeren Beträgen auf Wunsch und ansonsten eine Quittung.

Wir bitten Sie recht herzlich, auch in diesem Jahr wieder Ihren Beitrag zu leisten. Sie können den Betrag auf das Konto der Kirchengemeinde Hagenow überweisen:

Konto: 53 405 27; BLZ 520 604 10 – Ev. Kreditgenossenschaft Kassel.

Sie können den Betrag aber auch direkt bei Frau Lau im Gemeindebüro einzahlen. Über die Verwendung des Geldes geben wir gern Auskunft, auch die Mitglieder des Kirchengemeinderates sind dazu bereit.

Mit freundlichen Grüßen

Pastor Hans-Georg Meyer und  
Pastorin Kathrin Kühl



## KIRCHGELD

Monatliches Brutto-einkommen	Jährliches Kirchgeld	Monatliches Brutto-einkommen	Jährliches Kirchgeld
ab 500,00 €	<b>16,00 €</b>	bis 2000,00 €	<b>64,00 €</b>
bis 625,00 €	<b>20,00 €</b>	bis 2125,00 €	<b>68,00 €</b>
bis 750,00 €	<b>24,00 €</b>	bis 2250,00 €	<b>72,00 €</b>
bis 875,00 €	<b>28,00 €</b>	bis 2375,00 €	<b>76,00 €</b>
bis 1000,00 €	<b>32,00 €</b>	bis 2500,00 €	<b>80,00 €</b>
bis 1125,00 €	<b>36,00 €</b>	bis 2625,00 €	<b>84,00 €</b>
bis 1250,00 €	<b>40,00 €</b>	bis 2750,00 €	<b>88,00 €</b>
bis 1375,00 €	<b>44,00 €</b>	bis 2875,00 €	<b>92,00 €</b>
bis 1625,00 €	<b>52,00 €</b>	bis 3000,00 €	<b>96,00 €</b>
bis 1750,00 €	<b>56,00 €</b>	bis 3125,00 €	<b>100,00 €</b>
bis 1875,00 €	<b>60,00 €</b>	bis 3250,00 €	<b>104,00 €</b>

### In eigener Sache

Dass Sie unseren Gemeindebrief in Händen halten, verdanken Sie unseren Konfirmanden und anderen ehrenamtlichen Helfern, die die Briefe wenn sie aus der Druckerei kommen, in Ihre Briefkästen verteilen. Vielleicht haben Sie auch etwas Zeit und Freude daran, drei mal im Jahr eine überschaubare Menge Gemeindebriefe in Ihrer Nachbarschaft zu verteilen? Wir freuen uns immer über Helfer.

Die Listen und die genauen Termine können Sie im Gemeindebüro bei Frau Lau erfragen.

Übrigens: sollten Sie einmal keinen Gemeindebrief erhalten haben oder wünschen noch welche zum Weitergeben - der aktuelle Brief liegt immer in der Kirche zum Mitnehmen aus.

*Danke  
für Ihr  
Engagement*

**Wohnung im Pfarrhaus zu vermieten**  
3 Zimmer, Küche, Flur, Bad ca. 90 m<sup>2</sup>  
Kaltmiete: 450,00 €

Bei Interesse können Sie gern einen Termin zur Besichtigung vereinbaren.  
(Tel. 723023)

## **Anschriften & Bankverbindungen**

### **Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**

Frau Lau  
Sprechzeiten:

Kirchenplatz 4

Tel. 72 31 28 / Fax 72 31 20  
Montag-Mittwoch + Freitag  
08.00 Uhr - 12.00 Uhr

E-Mail:  
Internet:

hagenow@kirchenkreis-parchim.de  
www.kirchgemeinde-hagenow.de

### **Friedhof**

Frau Marquardt

Tel. 03883 / 569073

### **Kirchenmusiker**

Rüdiger Löwer

Tel. 62 24 36  
Fax 62 24 37

### **Gemeindepädagoge**

#### **Sozialpädagogin**

Katja Huenges

Tel. 72 31 28  
Tel. 01520-5348671

#### **Pfarre I - Pastor**

Hans-Georg Meyer

Kirchenplatz 3  
Tel. 72 30 23

#### **Pfarre II - Pastorin**

Kathrin Kühl

Kirchenplatz 4  
Tel. 72 30 17

Die Pastoren sind telefonisch am günstigsten Mo. – Fr. von  
8.00 – 9.00 Uhr erreichbar.

#### **Bankverbindung Kirchgemeinde Hagenow**

EKK Kto. 53 40 527 BLZ 520 604 10

#### **Bankverbindung Kirchgemeinde Kirch Jesar / Moraas**

EKK Kto. 53 40 535 BLZ 520 604 10

## **Impressum**

Das Redaktionsteam des Kirchgemeinderates der Stadtkirche Hagenow

Ansprechpartner: Sylvia Lau

Druck: LEO Druck Stockach

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

**14. August 2009**